

nahe unglaubliche Aufgabe herangegangen ist, das ganze weite Gebiet des Rechtslebens in lexikalischer Form darzustellen. Auf einen Griff findet jeder in den geschmackvoll gebundenen Bänden in klarer Darstellung für über 1200 Rechtsfragen die richtige Rechtsform, die dann nur noch mit leichter Mühe und ohne Zeitverlust dem besonderen Fall angepaßt zu werden braucht.

Erhöht wird der Wert des Buches durch die vielen praktischen Beispiele, Vertragsentwürfe, Klagemuster und sonstige Angaben, die jedem Stichwort beigegeben sind. Und — ein weiterer großer Vorzug — das Buch bleibt dauernd auf dem laufenden, da alle veränderlichen Angaben, Gebühren usw. in einem auswechselbaren Zahlenanhang behandelt werden. (VIII/17)

Patentschau

Patentanmeldungen

- 83a, 16. C. 41358. Robert Carl, Robert Carl Sohn und André Carl, Le Locle, Schweiz; Vertr.: H. Dummer und Dipl.-Ing. R. Ifferte, Pat.-Anwälte, Dresden. Zeitmesser mit Sprungwerk. 16. 4. 28. Schweiz 27. 1. 28.
- 83a, 34. St. 45575. Hubert Leslie Stringer, Pincroft, England; Vertr.: W. J. E. Koch und Dipl.-Ing. F. W. Clodius, Pat.-Anwälte, Hamburg. Rüttelaufziehvorrichtung für Uhrwerke aller Art. 13. 3. 29. Großbritannien 22. 3. 28.
- 83a, 50. C. 44087. Weiß & Co., White Star Watch Factory, La Chaux-de-Fonds, Schweiz; Vertr.: Dipl.-Ing. A. Kuhn, Pat.-Anw., Berlin SW 61. Uhr mit zweiteiligem Deckel. 7. 12. 29. Schweiz 16. 11. 29.
- 83b, 2. 112989. Dr.-Ing. Herbert Kienzle, Schwenningen a. N. Elektrische Uhr mit Hilfsgehwerk. 12. 1. 29.
- 83a, 13. H. 124769. August Hahmann, Am Schiffgraben 17, August Henkes, Bödekerstraße 1 F, und Alfred Socha, Darwinstraße 4, Hannover. Umstellvorrichtung für Wechselzifferblätter. 28. 12. 29.
- 83a, 63. W. 83903. H. Winterhalder AG. Uhrenfabrik, Neustadt i. Schwarzwald. Viertelschlagwerk mit selbsttätiger Schlagregelung. 7. 10. 29. Mustermesse einschließlich Technischer Messe und Baumesse Leipzig 25. 8. 29.
- 83b, 2. A. 48609. Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Berlin NW 40, Friedrich-Karl-Ufer 2-4. Verfahren und Einrichtung zur selbsttätigen Geschwindigkeitsregelung von Kraftmaschinen, insbesondere zum Antrieb von Wechselstromerzeugern, an deren Verteilungsnetz elektrische Uhren angeschlossen sind. 26. 8. 26. V. St. Amerika 26. 8. 25.
- 83b, 2. A. 52224. Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Berlin NW 40, Friedrich-Karl-Ufer 2-4. Von einem Synchronmotor und bei Störungen von einem Hilfsuhrwerk angetriebene Zeitmeßvorrichtung. 15. 10. 27.
- 83b, 2. A. 52779. Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Berlin NW 40, Friedrich-Karl-Ufer 2-4. Antrieb für selbständig gehende Uhren. 21. 12. 27. V. St. Amerika 21. 12. 26.
- 83a, 60. J. 37801. Gebrüder Junghans AG., Schramberg, Württbg. Geräuschloser Anschlag. 23. 3. 29.
- 83b, 2. S. 92299. Siemens & Halske AG., Berlin-Siemensstadt. Elektrische Nebenuhr mit polarisiertem Drehanker. 19. 6. 29.
- 83b, 3. S. 86332. Siemens & Halske AG., Berlin-Siemensstadt. Zeitanzeigevorrichtung. 27. 6. 28.

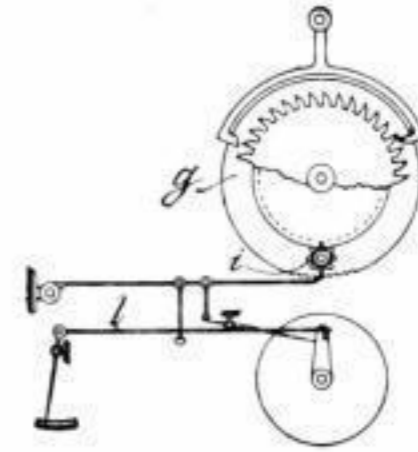
Patenterteilungen

- 83b, 7. 496369. August Nicol, Sanct Georgen, Schwarzwald. Durch elektrische Heizung betriebene Aufzugsvorrichtung für Uhren. 4. 12. 26. N. 26667.
- Kl. 83a. Gruppe 13. Nr. 490072 vom 27. Juni 1928. B 138067 IX/83a. Emil Bartsch, in Halle (Saale). Umstellvorrichtung



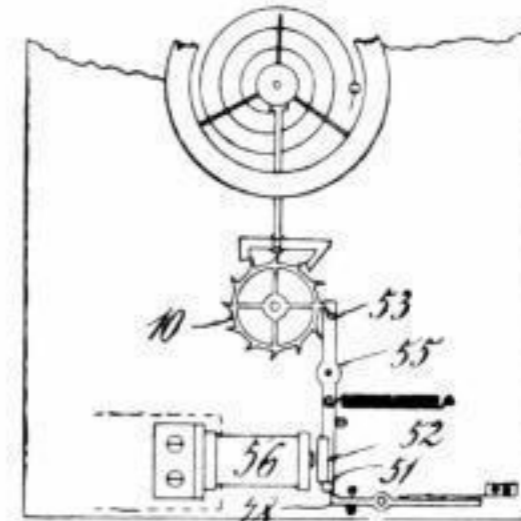
für bewegliche Zifferblätter, gekennzeichnet durch einen Kniehebel (*d, f*), dessen eines, an der Zeigerachse gelagertes Gelenk (*f*) federnd ausgebildet ist und dessen anderes Gelenk (*d*) um einen festen Zapfen (*c*) drehbar gelagert und über diesen hinaus verlängert ist, und das Umschalten durch zwei mit dem Zeigerwerk umlaufende Anschläge erfolgt, die abwechselnd den Gelenkzapfen (*e*) oder die Verlängerung des oberen Kniehebels (*d*) erfassen.

Kl. 83a. Gruppe 19. Nr. 489713 vom 13. Dezember 1928. Sch 88673 IX/83a. Bruno Schröder in Berlin-Neukölln. Einrichtung zum Verändern des Zeigerganges an Uhren oder zur Veränderung der Umlaufzahl zweier Uhrwerkswellen zueinander unter Verwendung eines Umlaufgetriebes und eines einstellbaren Schaltklinkengetriebes, dadurch gekennzeichnet,



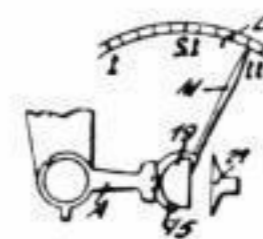
daß das zur Verstellung dienende Umlaufgetriebe unbeeinflußt als Kuppelung wirkt und dessen Umlaufträger (*g*) zwecks Einstellung des Zeigerwerkes von dem Klinkenwerk (*i, l*) dem Zeitunterschied entsprechend festgehalten wird.

Kl. 83b. Gruppe 2. Nr. 489927 vom 25. März 1926. Sch 78310 IX/83b. Ferdinand Schneider in Fulda. 1. Anhalte- und Freigabevorrichtung für elektromagnetisch geregelte Unruhuhren, dadurch gekennzeichnet, daß ein beweglicher Elektromagnetanker in angezogener Lage durch Eingriff in die Zähne des Steigrades das Uhrlaufwerk sperrt, in der Ruhestellung aber freigibt. 2. Ausführungsform nach



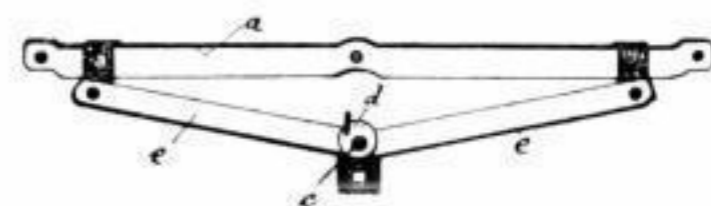
Anspruch 1, gekennzeichnet durch den Elektromagnetanker (*51, 52, 55*), welcher mittels der an ihm sitzenden Haltevorrichtung (*53*) einen Zahn des Gangrades (*10*) so lange festhält, bis der Elektromagnet (*56*) infolge Erregung den Elektromagnetankerarm (*51, 52*) anzieht, wodurch die Sperre (*53*) aus der Verzahnung des Gangrades heraustritt und gleichzeitig eine Sperre (*48*) den Elektromagnetankerarm (*51, 52*) so lange in seiner Stellung festhält, bis die Sperre (*48*) mechanisch oder elektromagnetisch wieder ausgelöst wird.

Gruppe 23. Nr. 490073 vom 23. Oktober 1928. H 118664 IX/83a. Hermann Haefliger in Los Angeles, Calif., V. St. A. Einrichtung zum gleichzeitigen Einstellen des Rückers beim Richtigmachen der Uhr, dadurch gekennzeichnet, daß der Minutenzeiger mit einer abgeflachten Einstellscheibe (*15*) verbunden ist, über der eine ebenfalls abgeflachte



Scheibe (*19*) dreh- und bewegbar gelagert ist, die durch einen Handhebel mit der Einstellscheibe (*15*) gleichgerichtet werden kann und dadurch den Rucker der Uhr verstellt.

Gruppe 44. Nr. 490161 vom 2. Mai 1929. St 45772 IX/83a. Richard Stiller und Albert Wolff in Angermünde. Hausuhren-



haltevorrichtung, gekennzeichnet durch zwei auf einer Halteschiene (*a*) laufende Schenkel (*e*), die verschoben und mittels einer Klemmschraube (*c*) festgestellt werden, und eine exzentrische Scheibe (*d*) unter der Klemmschraube (*c*), die bei Verwendung von Stahlhaken verschiedener Stärke ein Festlegen ermöglicht.